

Vergabeverfahren: Dienstleistung Engineering CircEcon

Allgemeiner Hinweis:

Es ist zwingend jede Position des LV mit einem Einheitspreis zu versehen.
Angaben wie beispielsweise "in Pos. ... enthalten", "inklusive" oder ähnliche Angaben sind keine Preisangaben und führen zwingend zum Ausschluss vom weiteren Wertungsverfahren!

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Angebotsschreiben (Formblatt 633)
- ausgefülltes Leistungsverzeichnis

Hinweis zur Angebotswertung:

Zzgl. zu den Vergabeunterlagen wird hier ausdrücklich darauf hingewiesen, dass **vom Bieter beigelegte Geschäfts-, Liefer-, Vertrags- und/oder Zahlungsbedingungen nicht Vertragsbestandteil werden.**

Änderungen an den Verdingungsunterlagen wie Streichungen, Änderungen oder Hinzufügen von Textpassagen im Leistungsverzeichnis führen ebenso zwingend zum Ausschluss vom weiteren Wertungsverfahren!

Bei Vertragsabschluss wird die VOL/B in der derzeit gültigen Fassung Vertragsbestandteil.

Hinweis zu eventuellen Auskünften:

Die Beantwortung von Bewerberfragen ist nur bis 6 Kalendertage vor Angebotsfrist zulässig. Bitte beachten Sie dies bei eventuellen Fragestellungen.

Projektsprache:

Deutsch

Leistungsverzeichnis:

Vorbemerkung:

Die Hochschule Zittau/Görlitz errichtet gemeinsam mit der TU Chemnitz, TU Dresden und TU Freiberg einen Forschungscampus zur treibhausgasneutralen Kreislaufwirtschaft (CircEcon) im Industriepark „Schwarze Pumpe“. In dieser interdisziplinären Forschungseinrichtung bündeln die Forschenden ihre besonderen Expertisen in den Gebieten Recycling und Kreislaufführung zu einer europaweit einzigartigen Demonstrationsfabrik, mit dem Anspruch, neue wirtschaftliche Perspektiven für die Lausitz zu schaffen.

Leistungsbeschreibung:

Die nachfolgende Beschreibung der einzelnen Phasen dient zur Orientierung und ist keine abschließende Aufzählung. Es wird darauf hingewiesen, dass die Genehmigungsplanung, Kostenkontrolle und Durchführung des Vergabeverfahrens sowie Objektbetreuung nach Projektabschluss keine Bestandteile dieser Leistungsbeschreibung sind.

Dienstleistungszeitraum: Beginn 1. Quartal 2025, Ende 1. Quartal 2027 (Änderungen vorbehalten)

Phase 1: Basic-Engineering

- Zeitablaufplan zur Realisierung des Gesamtprojektes
- Detailliertes Lastenheft zur Ausschreibung der Geräte
- 3D-Aufstellungspläne für Sortiertechnikum, nass und trocken, sowie für Containments der Fachbereiche Demontage und Thermokonversion unter besonderer Berücksichtigung des Standes der Technik des Feststoffhandlings
- regelmäßiges Projekttreffen (ca. 2x pro Monat)

Ergebnis: Lastenheft, welches nutzbar für die Ausschreibung der Geräte ist

Phase 2: Detail-Engineering

- Aufstellungsplan, Anschlussplanung, Schnittstellenplanung bzw. deren Überwachung bei Vergabe von Komponenten
- Organisation, Betreuung und Auswertung von Testversuchen
- Kontrolle/Kommunikation mit den Installationsfirmen bzgl. Berücksichtigung der vorgegebenen Stoffströme, Abfallströme, Rückkühlung, elektrische Anschlüsse
- Unterstützung beim Handling der Feststoffstromschnittstellen an den Anlagen (Transport von Brennstoff und festen erzeugten Produkten zur jeweiligen Anlage)
- Fortlaufend aktualisierte Kostenübersicht mit Invest-, Betriebs- und Verschleißkosten
- regelmäßiges Projekttreffen (ca. 2x pro Monat)

Ergebnis: Finalisierung, Anlagenkonzept mit Fließbild und 3D-CAD-Aufstellungszeichnung

Phase 3: Inbetriebnahme der Anlagenkomponenten am Standort ISP Schwarze Pumpe

- Organisation der Logistik / Zeitplanung / Anlieferung der Anlagenkomponenten
- Factory Acceptance Test (FAT)
- Leitung, Koordinierung und Unterstützung des Anlagenherstellers bei Montage vor Ort

- Inbetriebnahme der Anlagen vor Ort
- Endabnahme (SAT)
- Korrekte Anbindung der Containments an die Feststoff- und Gas-Infrastruktur der Laborfläche „thermochemische Konversion“
- Endabnahmeprotokoll
- Prüfung der Anlagendokumentation auf Vollständigkeit
- regelmäßiges Projekttreffen (ca. 2x pro Monat)
- kurzfristige Problemlösung vor Ort (Anwesenheit vor Ort ≤ 2h)

Ergebnis: Überführung der Anlagen in den Produktionsprozess

Phase 4: dynamische Planung

- Reaktion auf Änderungen, die im Moment nicht absehbar sind
- Mehraufwand in Phasen 1-3

Ergebnis: Einarbeiten von Änderungen bei Anlagenplanung / Umsetzung / Zeitplan

Zusammenstellung:

Damit von den Bietern eine vergleichbare Leistung angeboten werden kann, wird durch den Auftraggeber die Anzahl der zu erwartenden Dienstleistungstage vorgegeben. Anhand dieser Dienstleistungstage erfolgt das Angebot für die einzelnen Leistungsphasen. Das Angebot und damit die Abrechnung erfolgt für die Phasen 1-3 als Pauschale und nicht nach tatsächlichem Aufwand. Sofern während der Auftragsausführung zusätzliche Tätigkeiten durchgeführt werden müssen, welche nicht grundsätzlich im Leistungsumfang enthalten sind, kann dies als Phase 4 nach Aufwand abgerechnet werden. Dieser zusätzliche Aufwand wird für die Angebotsauswertung mit 25 Tagen angesetzt.

Sämtliche Nebenkosten sind in den angegebenen Dienstleistungstagen zu inkludieren.

Bezeichnung	zu erwartende Tage	Preis pro Tag, netto	Gesamtpreis, netto
Phase 1 – Basic Engineering	45	xxx €	xxx €
Phase 2 – Detail Engineering	60	xxx €	xxx €
Phase 3 – Inbetriebnahme	50	xxx €	xxx €
Phase 4 – dynamische Planung	25	xxx €	xxx €
Gesamtsumme netto			xxx €
19% MwSt.			xxx €
Gesamtsumme brutto			xxx €

Hinweis zum Teilnahmewettbewerb: Keine Preisangaben notwendig. Dieses Leistungsverzeichnis dient lediglich als Orientierung. Das finale Leistungsverzeichnis wird den Bietern im Rahmen der Angebotsaufforderung zugesandt.